

### Engagement im Zeichen der AWO

Fit und aktiv im Alter – unter diesem Motto stand die Aktionswoche vom 2. bis 4. Mai 2012 im Vita Center, an der sich auch die AWO beteiligte. Am Donnerstag waren Senioren aufgerufen, die Betreuung der Präsentationsstände zu übernehmen. Durch die räumliche Nähe zum „AWO Zentrum Süd“ war es angedacht, im „Betreuten Wohnen“ auf Freiwilligensuche zu gehen. Nach kurzer Zeit hatte sich ein munterer Trupp aus vier Mietern und zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen gefunden.

Bei unserer Vorbereitungstreffen ging es ins Detail. Den Teilnehmern war bewusst, dass sie an diesem Tag nicht nur das „Betreute Wohnen“ repräsentieren, sondern als Ansprechpartner zu allen AWO Dienstleistungen befragt werden könnten. Die Präsentationsmappe war in den nächsten Tagen ein begehrter Artikel und wurde wahlweise auf dem Balkon oder vor dem Fernseher studiert. Schließlich wollte jeder bestens vorbereitet sein.

Dann ging es los: pünktlich stand am Donnerstagfrüh die erste Besetzung im Vita-Center bereit. Die Prospekte am Stand wurden auf ihre Vollständigkeit überprüft und der AWO Anstecker ordnungsgemäß an den Blusen befestigt. Jetzt strahlten zwei frisch gebackene AWO Mitarbeiter die vorübergehenden Besucher an. Es dauerte wenige Minuten und schon blieben die ersten Interessenten stehen. Die rege Nachfrage blieb während des gesamten Tages erhalten. Sie wurden auf pfiffige und freundliche Art beraten und konnten nicht nur die begehrten AWO Kulis mit nach Hause nehmen, sondern auch ein umfassendes Paket an Informationsmaterial.

Bei einem „Bilanz – Gespräch“ am nächsten Tag, war noch immer die hohe Motivation und das Engagement der Teilnehmer zu spüren. Für einige war es eine Selbstverständlichkeit, dass sie sich als AWO Mitglied für ihren Verband stark machten. Für die anderen war es etwas Besonderes, dass sie für eine so wichtige Aufgabe eingesetzt waren. Vielen Dank – nicht nur den hier im Einsatz gewesenen ehrenamtlichen Mitarbeitern, sondern den zahlreichen engagierten und fleißigen Helferlein in vielen AWO Einrichtungen.

Redaktion: Ina Marhoffer/ Barbara Wehr

